

**Informationen gemäß Artikel 13 Abs. 1 und Abs. 2 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person**

1. Bezeichnung der Datenverarbeitung	Steuern und Gebühren
2. Verantwortlicher	Gemeinde Reichshof Der Bürgermeister Denklingen Hauptstr. 12 51580 Reichshof E-Mail: info@reichshof.de Internet: www.reichshof.org
3. Datenschutzbeauftragte/r	Oberbergischer Kreis Herr Uwe Kaldeich Moltkestr. 42 51643 Gummersbach Tel.: 02261/881408 E-Mail: uwe.kaldeich@obk.de Stellvertreter: Gemeinde Reichshof Herr Jürgen Seynsche Denklingen Hauptstr. 12 51580 Reichshof Tel.: 02296/801325 E-Mail: juergen.seynsche@reichshof.de
4. Aufsichtsbehörde Datenschutz	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Tel.: 0211/384240 Fax.: 0211/3842410 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de
5. Zweck/e der Datenerhebung	Festsetzung der Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer, Vergnügungssteuer, Straßenreinigungsgebühr, Niederschlagswassergebühr
6. Rechtsgrundlagen	Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Hundesteuersatzung, Zweitwohnungssteuersatzung, Vergnügungssteuersatzung, Straßenreinigungs- gebührensatzung, Entwässerungssatzung Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der seit 25.05.2018 geltenden EU- Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie des derzeit gültigen Datenschutzgesetzes NRW (DSG NRW). Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DS-GVO i.V.m. § 29 b Abs. 1 Abgabenordnung (AO) ist gegeben.

	<p>Die zur Ermittlung der Steuerpflichtigen und der steuerrelevanten Sachverhalte, zur Festsetzung, Erhebung und Vollstreckung der Steuern und Gebühren erforderlichen personenbezogenen Daten, werden gemäß § 1 Abs. 2 AO und den dort genannten Bestimmungen der AO i.V.m. den vorgenannten Rechtsgrundlagen verarbeitet. Die nach § 93 AO bestehende Auskunftspflicht ist zu beachten.</p> <p>Nur in den gesetzlich ausdrücklich zugelassenen Fällen dürfen die zur Durchführung eines steuerlichen Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten auch für andere steuerliche oder nichtsteuerliche Zwecke verarbeitet werden (Weiterverarbeitung).</p> <p>Das Steuergeheimnis nach § 30 AO wird gewahrt.</p>
<p>7. Empfänger und Kategorien von Empfängern von Daten</p>	<p>Innerhalb der Gemeinde Reichshof erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur jeweiligen rechtmäßigen Aufgabenerfüllung benötigen.</p> <p>In diesem Sinnen können interne Empfänger von personenbezogenen Daten unter anderem sein:</p> <p>Finanzbuchhaltung, Eigenbetrieb Wasser und Abwasser, Bauverwaltung, Baubetriebshof, Ordnungsamt</p> <p>Externe Empfänger von personenbezogenen Daten können unter anderem sein:</p> <p>Druckdienstleister, Postdienstleister, Sonstige Dritte für die die betroffenen Personen eine Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder eine rechtliche Befugnis zur Datenübermittlung besteht (z.B. Betreuer, Rechtsanwaltschaft, Insolvenzverwalter, Steuerberater, Zustellempfänger) Gerichte, Vollstreckungsorgane, Drittschuldner (z.B. Banken, Arbeitgeber, Rentenkasse), Technische Dienstleister im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung.</p>
<p>8. Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen</p>	<p>Nach der Schriftgutordnung der Gemeinde Reichshof beträgt die Aufbewahrungsfrist für Steuerakten 10 Jahre. Die Frist beginnt mit dem Ablauf des Jahres, mit dem die Akte aus den laufenden Akten ausgeschieden ist bzw. die letzte Eintragung erfolgte.</p>
<p>9. Rechte der betroffenen Personen</p>	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten - Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten - Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung - Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände - Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen